

Protokoll der Vorstandssitzung des Fördervereins des Gymnasiums Langenberg am 20.02.2013

Anwesende:

- Frau P. Twellman
- Herr R. Hohmann
- Herr W. Pagel
- Frau E. Hennecke
- Frau K. Höpken-Peters
- Frau V. Strathoff
- Herr S. Jacobi
- Herr J. Eick

Beginn: 19:46 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Protokoll gefertigt: Jürgen Eick

Tagesordnung:

- Frau Twellmann eröffnete die Sitzung um 19:45 Uhr und begrüßte alle Anwesenden.
- Zunächst wurden auf konkrete Nachfrage von Frau Höpken-Peters Fragen bezüglich der Sammlung von Spenden im Rahmen des letzten Sponsorenlaufes (Rechnungen / Mahnung) geklärt. Herr Pagel gab Auskunft über eine eingegangene Mahnung. Allseits wurde bemerkt, dass vor Zahlung einer Rechnung oder Begleichung einer Mahnung die Herkunft der Ansprüche geklärt werden müsse; dies wird in Zukunft so gehandhabt.
- Darüber hinaus erkundigte sich Frau Höpken-Peters nach den Einnahmen und Ausgaben im Rahmen der 300-Jahr Feier. Herr Pagel gab konkrete Zahlen bekannt:
 - Einnahmen gesamt: 6.211,- Euro
 - Ausgaben gesamt: 8.150,- EuroNach Angaben von Herrn Pagel und Frau Twellmann wurden alle Ausgaben beglichen.
- Die deutlich zu komplexe Planungssituation bei Durchführung der 300-Jahr Feier wurde von allen Anwesenden kritisiert. Ebenso wurden die sehr hohen Kosten für die Durchführung der Disco beanstandet. Darüber hinaus seien bei der Feier, aus der Notwendigkeit der Situation heraus, Zahlungen „auf Zuruf“ notwendig geworden; dies widerspricht dem Vorgehen bei Zuweisungen von Mitteln durch den Verein. Es herrschte allgemeiner Konsens, dass künftig nur noch Mittel nach vorherigem Antrag bereitgestellt werden.

➤ Die Vorsitzende verlas die Anträge der letzten Sitzung und teilte das Ergebnis mit:

- Antrag Nr. 36:
 - Berufsbildungsseminar Wesseling, Kosten von 700,- Euro
 - 700,- Euro wurden am 18.01.2013 bezahlt

- Antrag Nr. 37, Hr. Zilkens:
 - Ersatzteile für Saal – Akustikanlage
 - 37,94 Euro wurden am 18.01.2013 bezahlt

- Antrag Nr. 38:
 - Kosten für Teilnahme von Lehrern, Eltern und Schülerinnen und Schülern am „Rundum Wuppertal Lauf“
 - 50,- Euro sind noch zu zahlen, Zahlung wird erfolgen

➤ Neue Anträge auf Förderung

- Antrag Nr. 39:
 - Material zur Unterstützung des Anti-Aggressionstrainings, wie z.B. Softschlägersets („Bataka“), etc.
 - Der Einsatz der Materialien wurde von Herrn Jacobi konkretisiert und erläutert
 - 600,- Euro sind bereits im Vorfeld durch Abstimmung über Mailverkehr genehmigt und bereits bezahlt
 - Wird mit Mitteln aus dem Sponsorenlauf beglichen

- Antrag Nr. 40, Fachschaft Sport:
 - Klassensatz Hockey-Schläger
 - 398,- Euro sind bereits im Vorfeld durch Abstimmung über Mailverkehr genehmigt und bereits bezahlt
 - Wird mit Mitteln aus dem Sponsorenlauf beglichen

- Antrag Nr. 41, Frau Ponnet, Fachschaft Französisch:
 - Zwei Bücherpakete für Wettbewerb
 - Bitte um Begleichung der Rechnung über 87,90 Euro liegt vor
 - Betrag wurde genehmigt
 - Über Frau Landwehr muss geklärt werden, an wen die Zahlung zu erfolgen hat

- Antrag Nr.42 :
 - Notebook Beamer Koffer
 - 3.795,- Euro sind bereits im Vorfeld durch Abstimmung über Mailverkehr genehmigt und bereits bezahlt

- Antrag Nr. 43:
 - Ausbildung für Teilnahme an Skifreizeit für Fr. Eikenberg
 - 50% der Kosten = 292,50 Euro bereits im Vorfeld durch Abstimmung über Mailverkehr genehmigt
 - Wird bei Fälligkeit mit Mitteln aus dem Sponsorenlauf beglichen

- Antrag Nr. 44, Herr Jacobi:
 - Schulungsfahrt der Tutoren
 - Maximal 627,- Euro (50% der Kosten)
 - Betrag wurde genehmigt

- Änderungsantrag des Antrags Nr. 26, Fachschaft Biologie:
 - 99,45 Euro für Bücher und DVD
 - Ersatzweise für ursprünglich beantragte Mikroskope und Digitalkamera für insgesamt rund 700,- Euro beantragt
 - Betrag wurde genehmigt

- Frau Höpken-Peters regte an, nicht nur wie bisher Spenderinnen und Spendern, die mehr als 100,- Euro spenden, eine Quittung zukommen zu lassen, sondern diese auch bei geringeren Summen zu erstellen. Darüber hinaus, so Frau Höpken-Peters, sei es wichtig, den Spendern zusammen mit der Spendenquittung auch eine Anerkennung in Form eines Dankschreibens zukommen zu lassen. Herr Eick unterstützte diese Anregung und machte deutlich, dass es dabei nicht um steuerrechtliche Fragen gehe, sondern um die Befindlichkeiten der Spenderinnen und Spender und um die Anerkennung.

Allgemein wurde diese Sicht geteilt; Herr Jacobi betonte die Bindung der Spender an die Schule durch eine Anerkennung in Form eines Dankschreibens. Herr Eick erkundigte sich bei Herrn Pagel, wie die Erstellung und Zusendung von Spendenquittungen und Dankeschreiben mit einem vertretbaren Aufwand realisiert werden könne. Herr Pagel gab an, dass diese zusätzliche Aufgabe seine zeitlichen Möglichkeiten überschreiten würde. Herr Hohmann erklärte sich daraufhin spontan dazu bereit, dies zu übernehmen; Frau Höpken-Peters erklärte sich ebenfalls bereit, dies zu unterstützen. Herr Pagel wird die Spendenquittungen an Herrn Hohmann und Frau Höpken-Peters übergeben; beide werden sich dann um das weitere Vorgehen bemühen. Nähere Einzelheiten werden Herr Hohmann und Herr Pagel klären.

- Herr Eick erklärte sich bereit, eine Liste zu fertigen, aus der die Anschaffungen des Fördervereines in der Vergangenheit hervorgeht. Diese Liste wird dann als Information mit einem Dank zusammen mit der Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung im Mai an die Mitglieder verschickt. Herr Eick wird den Text mit dem Vorstand abstimmen und dann 400 Exemplare dieses Schreibens an Herrn Pagel übergeben.

- Herr Hohmann wird sich über die Schulpflegschaft und die Klassenpflegschaften um eine Liste mit den Mailadressen der Vereinsmitglieder bemühen.
- Herr Pagel erkundigte sich bei Frau Höpken-Peters, ob noch Zahlungen für die Fachschaft Chemie offen seien. Frau Höpken-Peters erwiderte, dass ihres Wissens noch etwa 600,- Euro in Planung seien, auf die angesichts der angespannten Kassenlage jedoch eventuell verzichtet werden könne und noch benötigte Materialien gegebenenfalls aus anderen Einnahmenquellen beglichen werden könnten.
- Frau Höpken-Peters warf die Frage auf, wann der nächste Sponsorenlauf stattfinden könne. Allgemein waren alle Anwesenden der Meinung, dass bei der Fachschaft Sport die Durchführung eines Sponsorenlaufes bereits im Jahr 2013 angeregt werden sollte. Herr Pagel betonte, dass bei der Durchführung des Sponsorenlaufes unbedingt im Vorfeld Strukturen für die Abwicklung der Einzahlungen von Spendengeldern festgelegt werden müssten. Beim letzten Sponsorenlauf sei durch zahlreiche Sammeleinzahlungen eine Zuordnung von Spenden und die Fertigung von korrekten Spendenquittungen äußerst schwierig und sehr zeitaufwändig gewesen.
- Als nächster Termin wurde die Mitgliederversammlung am

15. Mai 2013 um 19:30 Uhr

festgelegt.

- Fr. Twellmann schloss die Sitzung um 21:45 Uhr.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jürgen Eick', written in a cursive style.

(Jürgen Eick)